Infobrief 31

Auch für die zweite Ferienwoche liegen attraktive Konzertangebote vor.

Viel Freude beim Entdecken!

Ihr | Euer

Sebastian Benetello

Inhalte am Freitag, 16.10.2026

Chor- und Instrumentalkonzert in Gerlfangen 1
Bläserkonzert in der Klosterkirche Ebernach 3
11. Saarlouiser Orgeltage 4
Irischer Abend in Wiebelskirchen 5
Vespermusik zum Abendläuten am 25. Oktober 2026 6
Des Rätsels Lösung 7
Rätsel 8
Ihre Information im Infobrief 8
Folgen Sie uns 8

Chor- und Instrumentalkonzert in Gerlfangen

Der Kirchenchor „Kreuzerhöhung“ Gerlfangen lädt am Sonntag, 25. Oktober 2026, um 17 Uhr zu seinem Jahreskonzert in die Kirche nach Gerlfangen ein.
Unter der Leitung von Michael Schwedt erwartet die Besucherinnen und Besucher ein abwechslungsreiches Programm, das musikalisch vom Barock über die Romantik bis hin zur zeitgenössischen Chormusik reicht. Als besonderes Highlight erklingt unter anderem Georg Friedrich Händels berühmtes „Zadok the Priest“, dessen Melodie vielen als Hymne der UEFA Champions League bekannt ist. Außerdem stehen Felix Mendelssohn Bartholdys „Hör mein Bitten“ und „Himmel und Erde vergehen“ von Andreas Hammerschmidt auf dem Programm. Werke von Mary Lynn Lightfoot, Colin Mawby und Josef Rheinberger ergänzen die vielseitige Auswahl. Der Eintritt zum Konzert ist frei.


Chor- und Instrumental
Konzert
KIRCHENCHOR
Kreuzerhöhung Gerlfangen
Angela Klein
SOPRAN
Vera Ehl
FLÖTE
Johannes Mazurek
BARITON
Thomas Bernardy
ORGEL
GESAMTLEITUNG
Michael Schwedt
25.10.2026
17 Uhr
Pfarrkirche
Gerlfangen
Eintritt frei – Eine Spende ist willkommen

Bläserkonzert in der Klosterkirche Ebernach

Sonntag 14. Oktober 2026 16 Uhr



Klosterkirche Ebernach
Cochem-Sehl

BLÄSERKONZERT

"Bläser-Ensemble Tchotchev" Wittlich

Wir freuen uns auf Euch!



Bekannte Melodien!

- Festliche Kirchenstücke
- Walzer und andere Tänze
- Bearbeitungen aus Opern



Marion Oswald, sonst immer als Organistin tätig, greift in diesem Konzert zum Flügelhorn!

Eintritt frei
Weitere Informationen:
www.klosterebernach.de

Alexianer Kloster Ebernach

Kloster Ebernach
Franziskanerbrüder vom Heiligen Kreuz

Bruder-Maximilian-Straße 1, 56812 Cochem

11. Saarlouiser Orgeltage



Irischer Abend in Wiebelskirchen



Vespermusik zum Abendläuten am 25. Oktober 2026

Vespermusik

zum Abendläuten



Sonntag,

25. Oktober 2026

18 Uhr

"Die Königin der Instrumente und die Instrumente der Könige"

Festkonzert 25 Jahre Westenfelder-Orgel

Werke von Georg Friedrich Händel, Franz Xaver Brixi, Johann E. Eberlin, Johann Sebastian Bach u. a.

Camerata Clarino Coblenz, ein Kammerorchester,

Singkreis Waldesch

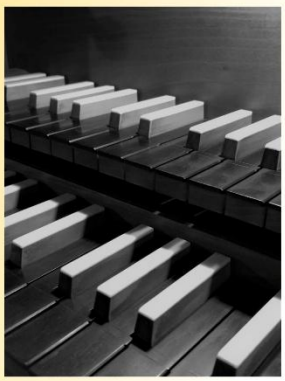
Gesamtleitung und Orgel: Christian Rivinius

Katholische Kirche

Sankt Antonius

Waldesch





Eintritt frei. Um eine Spende wird gebeten.

„Die Königin der Instrumente und die Instrumente der Könige“ – 25 Jahre Westenfelder-Orgel in Waldesch

Die Vespermusik am Sonntag, den 25. Oktober 2026, um 18 Uhr in der katholischen Kirche St. Antonius in Waldesch wird aus Anlass der Errichtung und Weihe der Westenfelder-Orgel als Festkonzert stattfinden. Das wunderbare Instrument, das als „Königin der Instrumente“ seither ungezählte Gottesdienste und Konzerte bereichert hat, soll dabei seine ganze Klangvielfalt und Schönheit präsentieren. Das Festkonzert wird aber auch Anlass sein, dankbar an die Menschen zu erinnern, deren großes Engagement es ermöglichte, ein solches Instrument nach Waldesch zu holen. In diesem Festkonzert wird sich die Orgel als Solo-Instrument wie auch als Begleitinstrument für andere Instrumente bzw. für den Singkreis Waldesch darstellen.

Auf dem Programm stehen unter anderem:

- Georg Friedrich Händel – „Feuerwerksmusik“ für drei Trompeten, Pauken, Orgel und Basso Continuo
- Franz Xaver Brixi – „Konzert für Orgel und Orchester C-Dur“
- Orgelwerke von Johann Sebastian Bach
- Johann Ernst Eberlin – „Missa in C“ für Chor, Orchester und Basso Continuo

Ausführende sind der Singkreis Waldesch, die Camerata Clarino Coblenz (Trompeten: Volker Klein, Thomas Maur, Marc Podschadly; Pauken: Volker Montermann), Anna-Lena und Veronika Pabst (Violinen), Gerlind Hentschel (Violoncello), Patrizia Becker (Fagott), Hermann Spitzmüller (Kontrabass), Jonathan Stelzen (Chordirigat). Gesamtleitung und Orgel: Christian Rivinius. Der Eintritt ist frei! Herzliche Einladung!

Des Rätsels Lösung

Gesucht wurde der *Die Vogelpredigt des Heiligen Franz von Assisi* von *Franz Liszt*. Richtig geraten haben: Ricarda Metz Ulrich Nilles, Manfred Kochems, Armin Lamar, Vinzenz Haab, Heike Scholz, Gonzalo Paredes, Godehard Weithoff, Michele Winterscheid, Gereon Krahforst, Almut Breit, Klaus Evers und Anke Gärtner. Herzlichen Glückwunsch!

Rätsel

In den 1880er Jahren geboren und beeindruckt von der Tonsprache Franz Liszts hat sich dieser Komponist einen Namen in der Moderne gemacht. Bekannt ist er für seine geschickte Einbindung der Volksmusik seines Landes in seine Werke. Abgebildet ist der handgeschriebene Klavierauszug eines davon. Wie lautet sein Name? Senden Sie Ihre Lösungsvorschläge an news.kirchenmusik@bgv-trier.de



Ihre Information im Infobrief

Senden Sie uns Ihre Information oder Ankündigung bitte als unformatierten Fließtext. PDF-Dateien können leider nicht verarbeitet werden. Bilder, Fotos sowie Plakate bitte stets im jpg-Format. Plakate können darüber hinaus auf unserem INSTAGRAM Kanal gepostet werden, hierzu einfach das Plakat in genau der Woche, in der es gepostet werden soll, an Lukas Stollhof (0176 2345 7024) per INSTAGRAM, What'sApp oder Signal. senden. Redaktionsschluss ist jeweils donnerstags um 12.00 Uhr.

Folgen Sie uns

https://www.instagram.com/kirchenmusikbistumtrier/

https://www.facebook.com/KirchenmusikimBistumTrier
